

# Aktennotiz/ Mitteilung

## **Verteiler:**

Bundesministerium für Digitales und Verkehr:  
Herren Michael Theurer, Frank Engel, Bernd Reuther

Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr  
Herr Christian Bernreiter

DB Netz AG:  
Frau Ingrid Felipe, Herr Matthias Neumaier

Moderationsteam Brennernordzulauf (ifok)

Ebersberg, Grafing, Aßling, Bruck, 20.03.2023

## **Betreff: Erklärung der Dialogteilnehmer zum Start des vorplanungsbegleitenden Dialogforums Grafing – Ostermünchen am 22.03.2023**

Das bisher von der Bahn durchgeführte Dialogverfahren im Rahmen des Trassenauswahlverfahrens ist keine sinnvolle Form der Bürgerbeteiligung, sondern lediglich eine Alibiveranstaltung der Bahn, um den Vorgaben des Planungsauftrages gerecht zu werden.

Trotz vieler konstruktiver Vorschläge und hunderter investierter, ehrenamtlicher Arbeitsstunden der Teilnehmenden sowie eindeutiger Beschlusslage der betroffenen Kommunen, fanden die Interessen der Region dabei im Ergebnis des Trassenauswahlverfahrens keine Berücksichtigung. Konkret wurden und werden Gemeinderats- und Kreistagsbeschlüsse bis hin zu Landtagsbeschlüssen konsequent ignoriert.

Durch die Erfahrungen der letzten Jahre ist das Vertrauensverhältnis zur DB sehr stark belastet. Ursächlich ist hier das Vorgehen der DB u.a. auch durch fragwürdige Publikationen oder Presseerklärungen sowie das durchgeführte Dialogforum, das erkennbar keine ernsthafte Beteiligung der Bürger und Kommunen wünscht.

Örtliche und regionale Kenntnisse und Forderungen können zwar theoretisch frühzeitig eingebracht werden, gleichzeitig finden die Forderungen im Planungsverfahren jedoch keine Rücksicht und Beachtung. Verbindlichkeit der DB im Rahmen des Planungsverfahrens ist nicht zu erkennen.

## Aktennotiz/ Mitteilung

Der Teilnehmerkreis ist zu klein und ohne fachliche Unterstützung der Teilnehmenden ist aufgrund der komplexen Thematik kein Austausch auf Augenhöhe in den Foren möglich.

Zudem gibt es bedauerlicherweise von vielen Terminen kein Protokoll. Auch wird durch das Protokollformat die vorherrschende Kritik an dem Vorgehen der DB nicht deutlich. Die tatsächliche Stimmung vor Ort und die infrage gestellten Ergebnisse werden durch die vielen Gremienebenen bis an das BMDV, wenn überhaupt, verfälscht weitergegeben.

Die Teilnahme am vorplanungsbegleitenden Dialogforum bedeutet keinesfalls die Anerkennung des Ergebnisses des Trassenauswahlverfahrens, insbesondere der Auswahltrasse Limone.

Das Trassenauswahlverfahren enthält nach wie vor massive Planungsfehler unterschiedlichster Couleur - vieles deutet daraufhin, dass keine ergebnisoffene Prüfung stattgefunden hat und die Auswahltrasse Limone einer gerichtlichen Prüfung nicht standhalten wird.

Das vorplanungsbegleitende Dialogforum werden wir kritisch begleiten.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Bauer

Andreas Brandmaier

Sebastian Brilmayer

Konrad Eibl

Miriam Nilges

Max E. Graf v. Rechberg

Josef Schwäbl

Florian Solfrank

Ernst Sporer- Fischbacher